

## TROPICA VERDE E.V., 60323 Frankfurt am Main

### Bericht über die Kassenprüfung für das Geschäftsjahr 2014

Am 25.03.2015 wurde die Kassenprüfung für den Zeitraum vom 01.01.2014 bis 31.12.2014 (Journaleinträge Buchungsnrn. 0001-14 bis 980-14 / Beleg Nrn. 1/14-528/14) durchgeführt. Die Prüfung fand durch die vom Vorstand mit der Kassenprüfung beauftragten Prüfer, Herrn Björn Burgey und Herrn Marcus Börner, statt.

Durch die Kassiererin, Frau Dr. Valerie Speth, wurden folgende **Unterlagen** zur Prüfung vorgelegt:

1. fortlaufendes Journal sämtlicher Einnahmen und Ausgaben inklusive der zugehörigen Konten für das Jahr 2014, letzter Eintrag Buchungsnr. 964-14, sowie zugehörige Belege zu den einzelnen Journalpositionen.

a) Hauptkasse mit Bargeld in Höhe von	EUR	5,26
b) von Frau Jennifer Gatzke erstellte und seitens des Vorstandsvorsitzenden geprüfte Kassenaufnahme der Bürokasse per 31.12.2014 mit einem Guthaben in Höhe von	EUR	242,61
c) Kontoauszüge Frankfurter Sparkasse, Konto Nr. 255270, Auszüge Nr. 1 bis 5 vom 30.12.2014, Kontostand per 31.12.2014:	Haben EUR	66.839,05
d) Kontoauszüge Frankfurter Sparkasse, Konto Nr. 1245765211, Auszüge Nr. 1 bis 4 vom 30.12.2014, Kontostand per 31.12.2014:	Haben EUR	9.184,79
e) Kontoauszüge GLS Gemeinschaftsbank eG, Kto.Nr. 8017517600 Tagesauszüge Nr. 1 bis 13 vom 15.12.2014. Das Konto wurde zum 15.12.2014 aufgelöst. Kontostand per 31.12.2014:	Haben EUR	0,00
f) Kontoauszüge Banco Nacional de Costa Rica, Kto.Nr. 095-601190-4 Monatsauszug vom 31.12.2014, Kontostand per 31.12.2014: (Gegenwert zum Jahresschlusskurs von 1,2155 *)	Haben USD EUR	4.782,90 3.934,92
g) Kontoauszüge Banco Nacional de Costa Rica, Kto.Nr. 095-002724-2 Monatsauszug vom 31.12.2014, Kontostand per 31.12.2014: (Gegenwert zum Jahresschlusskurs von 657,914 *)	Haben CRC EUR	3.649.224,65 5.546,66
h) Kontoauszüge/Kontoberichte PayPal für die Zeit 01.01.-31.12.2014 letzter für Dezember 2014 Kontostand per 31.12.2014	Haben EUR	577,29

\*) Stichtagskurse, Quelle: Oanda.com, gemittelte Interbankenkurse am letzten Handelstag d.J.

2. Aus den Unterlagen ergibt sich am 31.12.2014 ein

<b>Gesamtbarvermögen von</b>	<b>EUR</b>	<b>86.330,58</b>
	(Vj. EUR)	85.298,71)

Der aus dem Journal ermittelte Bestand stimmt mit dem aus den Belegen ersichtlichen Gesamtvermögen überein.

3. Neben vorgenanntem Barvermögen ist der Verein Eigentümer folgender **Grundstücke**:

a) Finca Curré 1	Primär-, Sekundärwald	70ha
b) Finca Porras/Curré 2	Primär-, Sekundärwald	15ha
c) Nosara	Aufforstung	1ha
d) Monte Alto 1	Sekundärwald, Aufforstung	26ha

e) Monte Alto 2	Aufforstung	15ha
f) Finca Avilez	Primärwald	18ha
g) Reserva Lapa Verde	Primärwald, Ara-Brutgebiet	103ha

Der Grundstücksbestand ist unverändert gegenüber dem Vorjahr. Sämtliche Grundstücke sind lastenfrei.

#### 4. Einnahmen / Ausgaben / Jahresergebnis:

Für das Jahr 2014 sind Einnahmen von EUR 66.419,58 und Ausgaben von EUR 65.387,71 belegt; es wurde im Geschäftsjahr 2014 ein Überschuss von EUR 1.031,87 (Vorjahr: Verlust EUR 7.730,83) erwirtschaftet. Die wirtschaftliche Integrität und Solvenz des Vereins war und ist zu keiner Zeit gefährdet. Eine detaillierte Aufschlüsselung der Einnahmen und Ausgaben ist aus der Einnahmen-/Ausgaben-Aufstellung 01.01.2014 - 31.12.2014 ersichtlich (Anlagen 1 und 2). Diese enthält auch die Vergleichswerte für den Zeitraum vom 01.01.2013 - 31.12.2013.

#### 5. Besonderer Erwähnung bedarf:

Der Verein erhielt 2014 zweckgebundene Zuschüsse in Höhe von EUR 8.000,00 (Manfred Hermsen Stiftung, zur Unterstützung verschiedener Kleinprojekte der Fundación Pro Reserva Forestal Monte Alto) und zweckungebundene Zuschüsse in Höhe von EUR 10.384,87 (Unterstützungszahlungen [P.S.A - Pago per Servicios Ambiental] des Staats Costa Rica für die Finca Curré), insgesamt somit EUR 18.384,87.

#### 6. Rückstellungen

Für kurzfristig fällige Verpflichtungen und Projektauszahlungen bestanden am 31.12.2014 Rückstellungen im Gesamtbetrag von EUR 39.219,50 (Vj. T-EUR 33,2):

- EUR 617,50 (Vj. EUR 557,93) für Lohnsteuer Deutschland 4. Quartal des Vj. EUR 2.500,-- (Vj. EUR 2.500,--, unverändert ggü. Vj.) für Kosten der turnusmäßigen Projektreise der Projektkoordinatorin zu Partnern und Projekten im Februar 2015.
- EUR 6.000,-- (Vj. EUR 0,00) Spende der IGS Nordend vom 30.07.2014 für die Wiederaufforstung eines Gebietes. Mit unserem Partner Fundación Pro Reserva Forestal Monte Alto befinden wir uns in Gesprächen zum Erwerb einer geeigneten Fläche.
- EUR 8.000,-- (Vj. EUR 0,00) Zuschuss der Manfred-Hermsen-Stiftung über die Coffy Handelsgesellschaft Bremen m.b.H. für die Finanzierung diverser Kleinprojekte der Fundación Pro Reserva Forestal Monte Alto.
- EUR 10.000,-- (Vj. EUR 10.000,--, unverändert ggü. Vj.) aus dem Vermächtnis einer Privatperson (02.08.2011), einzusetzen „vorrangig für den Schutz von Meeresschildkröten“.
- EUR 3.040,-- (USD 4.000,--, unverändert ggü. Vj.) für die teilweise Neuvermessung / katastermäßige Erfassung des Grundstückes Reserva Lapa Verde in Zusammenhang mit Ansprüchen eines Nachbarn. Die weitere Vorgehensweise bedarf noch der abschließenden Klärung mit unserem Anwalt.
- EUR 2.000,-- (Vj. EUR 4.000,--) für Notarvertretungskosten Costa Rica (Jahresrechnungen 10/2014-2015 Vereinsvertretung, Beratungen i.S. Arbeitsrecht, Grundstücksrecht, Beantragung PSA-Gelder).
- EUR 1.816,-- (USD 2.400,--, unverändert ggü. Vj.) für Verpflichtungen 2015 aus dem Bewachungsvertrag Finca Curré mit Ninfa Ltda. (Thierry Mangel).
- EUR 1.816,-- (USD 2.400,--, unverändert ggü. Vj.) für Verpflichtungen 2015 aus dem Bewachungsvertrag Reserva Lapa Verde mit dem Centro Científico Tropical („CCT“).
- EUR 3.430,-- (Vj. 0,00) Spenden für einen Teil der Druckkosten für die Veröffentlichung eines Tropenmykologie-Standardwerks der Johann-Wolfgang-Goethe Universität Frankfurt am Main. Der Spendenbetrag wurde Ende Januar 2015 zweckkonform weitergeleitet.

Folgende Rückstellungen aus dem Vorjahresabschluss wurden **aufgelöst**:

- Restbetrag i.H.v. EUR 1.964,98 aus EUR 15.000,-- von der Manfred-Hermsen-Stiftung über Coffy Handelsgesellschaft Bremen m.b.H. (29.12.2011) für die Unterstützung des binationalen Bildungsprogrammes im Grenzgebiet Costa Rica - Nicaragua (Projektpartner Centro Cientifico Tropical). Das Projekt ist abgeschlossen; der Abschlussbericht wurde an die Manfred-Hermsen-Stiftung übersandt.
- Restbetrag EUR 7.535,-- Spenden für ein nicht zustande gekommenes Plastikmüllrecyclingprojekt in Zusammenhang mit dem Weihnachtsmailing 2010. Wir hatten die Spender im November 2013 angeschrieben mit der Bitte um Weisung, wie die jeweiligen Spenden verwendet werden sollen. Entsprechend der vorliegenden Antworten hatten wir die Rückstellung reduziert; 2014 haben wir weitere Umwidmungserklärungen erhalten. Auf Basis der erhaltenen Erklärungen konnten wir die unter den Schildkrötenpatenschaften eingebuchten Spenden für das Projekt auf einen geringen Restbetrag von EUR 385,-- reduzieren, für den wir eine Rückstellungsbildung als nicht mehr erforderlich ansehen. Die Rückstellung haben wir daher komplett aufgelöst.
- Teilbetrag i.H.v. EUR 2.000,-- aus EUR 4.000,--, betreffend Notarvertretungskosten, da durch eine zeitnähere Rechnungsstellung ein geringerer Rechnungsbetrag für Rest-2014 und 2015 zu erwarten ist.

Personalkosten entstehen vorrangig in Zusammenhang mit der Projektkoordination, der Mittelakquise zur Projektförderung sowie der Öffentlichkeits- und Bildungsarbeit.

7. Auf Basis des Jahresabschlusses 2013 sowie aktualisierter Unterlagen für 2014 erhielt Tropica Verde am 26.02.2015 erneut das Spendensiegel des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen („DZI“), gültig bis Ende 2015, zuerkannt. Hiermit wird die zweckgerechte Mittelverwendung und die Vertrauenswürdigkeit von Tropica Verde zertifiziert.

Die Gemeinnützigkeit wurde durch das zuständige Finanzamt mit Freistellungsbescheid vom 24.02.2015 für weitere fünf Jahre festgestellt.

Der Jahresabschluss 2014 enthält Angaben entsprechend der erweiterten Darstellungs- und Berichtspflichten der Spendensiegel-Standards des DZI (Anlage 3).

Um den Personalkostenanteil der verschiedenen Tätigkeitsfelder exakt zu quantifizieren, wurde 2010 eine Kostenstellenrechnung auf Basis der DZI-Definitionen implementiert.

Das Geschäftsjahr 2014 war geprägt von Sicherung und Festigung der bestehenden Projekte sowie der Stärkung von Aktivitäten in der Region. Die unerwartete Anmeldung von Eigenbedarf und in Folge der Auszug des Informationsbüros aus dem Palmengarten brachte eine erhebliche Belastung des Vereins sowohl in zeitlicher als auch in finanzieller Hinsicht mit sich.

Die Diskussionen mit den Nachbarn zur Einbringung der Finca Curré in ein privates Schutzgebiet sind noch im Fluss. Wie im letzten Bericht erwähnt haben sich innerhalb der Nachbarn unterschiedliche Meinungen zur formalen Gestaltung einer erforderlichen juristischen Person und der Satzung entwickelt, die weiter diskutiert werden.

Der mit Ninfa Ltda., einer Gesellschaft der Nachbarn der Finca Curré abgeschlossene Vertrag zur Sicherung und Überwachung des Areals besteht unverändert. Wir erhalten regelmäßig Berichte und Fotos, welche die Unversehrtheit des wertvollen Primärwaldbestandes dokumentieren.

Das Schildkrötenschutzprojekt in Gandoca wurde aus der Verantwortung der lokalen, zerstrittenen, Bevölkerung genommen und wird nun direkt von der staatlichen MINAE geführt. Wir hatten gehofft, dass das Projekt in die Hände einer uns bekannten erfahrenen Schildkrötenschützerin übergeben wird. Die staatliche MINAE besteht jedoch bis auf weiteres auf der eigenverantwortlichen Projektführung, sodass wir nunmehr aktiv nach einem Alternativprojekt suchen.

Der für die Reserva Lapa Verde mit dem CCT und zusammen mit der benachbarten holländischen Umweltstiftung „Stichting Oasebos“ geschlossene Vertrag zur Sicherung und Überwachung des Areals hat weiterhin Bestand. Wir erhalten regelmäßig Berichte und Fotos über den Zustand des Gebietes.

In Deutschland sind wir eine Bildungskoooperation mit dem Umweltzentrum der Stadt Hanau eingegangen, in der am Beispiel der Aktivitäten unseres Partners Fundación Pro Reserva Forestal Monte Alto die Bedeutung des Tropenschutzes in Lerneinheiten für die Sekundarstufe 1 dargelegt wird. Es wurden mehrere Veranstaltungen durchgeführt; das Programm wird in 2015 weitergeführt.

Mit einem weiteren Partner wurden die Grundzüge einer Zusammenarbeit zur Erstellung und Durchführung von weiteren Lerneinheiten für die Sekundarstufe 2 an Schulen im Wetteraukreis in 2014 erarbeitet. Auch diese Bildungseinheiten waren sehr erfolgreich und sensibilisierten die Schüler für die Bedeutung der tropischen Lebensräume und ein nachhaltiges Konsumverhalten.

Wie im Vorjahr wurden erhebliche Teile der vorgenannten Aktivitäten ehrenamtlich direkt durch Mitglieder der Vereinsgremien und aktive Mitglieder bearbeitet. Das Informationsbüro wurde somit nicht zeitlich belastet, was andererseits dazu führt, dass diese vom Charakter her der DZI-Sparte Kampagnen-, Bildungs- und Aufklärungsarbeit zuzuordnenden Aktivitäten nicht in der Einnahmen/Ausgabenrechnung und der dort ausgewiesenen Ausgabenquote enthalten sind.

Die durch die aktiven Mitglieder geleistete ehrenamtliche Arbeit (ohne Anrechnung von Funktionsarbeit) beziffern wir mit 150 Stunden.

Nachdem der Palmengarten Anfang des Jahres Eigenbedarf an dem von uns unentgeltlich als Infobüro genutzten Raum anmeldete, haben wir zum 15.07.2014 einen Raum im Ökohaus zu einer für Frankfurter Verhältnisse günstigen monatlichen Miete von € 300,- zzgl. Nebenkosten angemietet.

Die Erhöhung des prozentualen Anteils der Ausgaben für Werbung und Öffentlichkeitsarbeit sowie Verwaltung an den reinen Ausgaben ist wesentlich hierin begründet. Bezogen auf die Gesamtausgaben 2014 beläuft sich der Anteil der Ausgaben für die genannten Bereiche auf 30,0% (Vj. 24,9%, liegt damit jedoch weiterhin klar in dem für das Spendensiegel als „vertretbar“ bezeichneten Band).

Bei Anrechnung der o.a. ehrenamtlich geleisteten Stunden mit dem gesetzlichen Mindestlohn von EUR 8,50 würde sich die Quote auf 29,3% verbessern.

8. Es ist folgendes festzustellen:

Die Buchführung erfolgt mit dem Buchhaltungsprogramm GS Buchhalter 2011 der Sage Software. Das Programm erfüllt die gesetzlichen Vorgaben an eine Speicherbuchführung.

Die Einnahmen und Ausgaben sind im Journal und den zugehörigen Konten vollständig, abschließend und ordnungsgemäß verzeichnet und entsprechen den Zielen des Vereins.

Die Belege der Einnahmen und Ausgaben sind vollständig vorhanden und dokumentiert und stimmen mit den Eintragungen im Journal und den Konten überein.


Die Kontoauszüge zu den Bankkonten liegen vollständig vor. Die Kassiererin hat eine Erklärung hinsichtlich der Vollständigkeit der Prüfungsunterlagen vorgelegt.

Sämtliche Unterlagen wurden übersichtlich und ordnungsgemäß geführt. Ein Anlass zur Beanstandung war nicht gegeben.

9. Nach abgeschlossener Kassenprüfung wird angeregt, dem gesamten Vorstand, insbesondere der Kassiererin, Frau Dr. Valerie Speth, **vollständige Entlastung für den Zeitraum vom 01.01.2014 bis zum 31.12.2014 zu erteilen.**


**Geprüft und für richtig befunden:**

Mainz, den 25.03.2015

  
\_\_\_\_\_  
(Björn Burgey, Kassenprüfer)

**Kenntnis genommen:**

Mainz, den 25.03.2015

  
\_\_\_\_\_  
(Dr. Valerie Speth, Kassiererin)

Mainz, den 25.03.2015

  
\_\_\_\_\_  
(Marcus Börner, Kassenprüfer)

Anlagen: Vollständigkeitserklärung  
Anlage 1 (Einnahmen-/Ausgaben-Aufstellung)  
Anlage 2 (Herleitung der Position „Kursgewinne/-verluste“)  
Anlage 3 (erweiterte Transparenzangaben entsprechend der Spendensiegel-  
Standards des DZI)

## VOLLSTÄNDIGKEITSERKLÄRUNG

Hiermit bestätige ich, Valerie Speth, dass den Prüfern des Jahresabschlusses, Herrn Björn Burgey und Herrn Marcus Börner, sämtliche Belege des Geschäftsjahres 2014 zur Prüfung vorgelegen haben.

Neben dem in der Vermögensaufstellung aufgeführten Vermögen bestehen zum Prüfungstichtag keine weiteren Konten oder Kassen. Daneben bestanden im Geschäftsjahr 2014 keine weiteren, mittlerweile gelöschten, Konten oder Kassen, die nicht erwähnt sind.

Mainz, den 25.03.2015



---

(Dr. Valerie Speth, Kassiererin)

**erweiterte Transparenzangaben entsprechend der Spendensiegel-Standards des DZI**

Die Organe des Vereins sind der Vorstand, der Vereinsausschuss sowie die Mitgliederversammlung. Einzelheiten hinsichtlich der Aufgaben, der Zusammensetzung und der Form der Ernennung sind der Satzung zu entnehmen.

Mitglieder des Vorstandes: Michael Ott (Vorsitzender, Gesamtjahr)  
Wolfgang Schmitt (stellv. Vorsitzender, Gesamtjahr)  
Dr. Valerie Speth (Kassiererin, Gesamtjahr)  
Marcus Eichenlaub (Schriftführer, Gesamtjahr)

Mitglieder des Vereinsausschusses:

Prof. Emil Rückert (bis 27.04.2014)  
Heribert Becker (ab 27.04.2014)  
Gabriele Schaar-von Römer (Gesamtjahr)  
Eva Op de Hipt (Gesamtjahr)

Sämtliche Mitglieder des Vorstandes und des Vereinsausschusses sind ehrenamtlich tätig und erhalten keine Vergütungen. Zahlungen erfolgen ausschließlich für in Vorlage für den Verein getätigte Zahlungen gegen Quittung.

Die Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder betrug am 31.12.2014: 360.

Der Verein beschäftigte am 31.12.2014 auf Basis einer Stelle von 15 Wochenstunden eine *hauptamtliche* Mitarbeiterin im Informationsbüro sowie auf Basis eines 120 Quartalsstundenvertrages als Elternzeitvertretung eine *hauptamtliche* Mitarbeiterin für die Projektüberwachung. Die Honorarkraft für die Projektüberwachung befindet sich in Elternzeit. Die Vertragsverhältnisse befinden sich in ungekündigtem Zustand.

Zur Überwachung der Grundstücke a), b) und g) bestehen unverändert zwei Dienstleistungsverträge mit lokalen NGO's (CCT, bekannt aus dem Ara-Projekt, sowie Ninfa Ltda., Gesellschaft der Nachbarn der Finca Curré). Damit entfällt für Tropica Verde die aufwändige Personalverwaltung nach costa-ricanischem Recht.

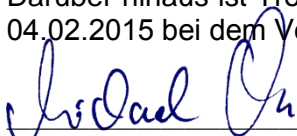
Die hauptamtliche Mitarbeiterin im Informationsbüro wird fallweise unterstützt durch über 10 *ehrenamtliche* HelferInnen, die keine Vergütung erhalten.

Es bestehen keine gewerblichen Werbevereinbarungen oder gewerbliche Werbekooperationen mit Unternehmen. Ebenfalls werden keine gewerblichen Dienstleister für die Gewinnung von Mitgliedern und/oder Spendern beauftragt (Spendensiegel Standard Nr. 3, Buchstaben h. und i.). Es werden keine erfolgsabhängigen Vergütungen für die Mittelbeschaffung gezahlt.

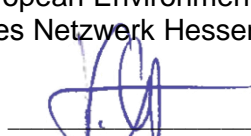
Mit Organmitgliedern oder MitarbeiterInnen oder deren nahestehenden natürlichen oder juristischen Personen bestehen keine wirtschaftlichen oder juristischen Verflechtungen; mit diesem Personenkreis wurden keine Rechtsgeschäfte abgeschlossen.

Tropica Verde ist außerordentliches Mitglied von BioFrankfurt e.V, einer Vereinigung von 17 führenden Institutionen aus Forschung, Bildung, Naturschutz und Entwicklungszusammenarbeit. Aus der Mitgliedschaft resultieren keine wirtschaftlichen Verpflichtungen oder Verflechtungen. Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt EUR 150,--.

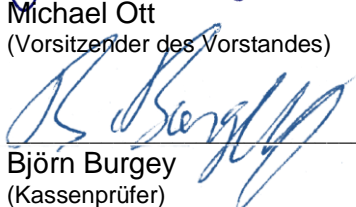
Darüber hinaus ist Tropica Verde Mitglied des European Environmental Paper Network sowie seit 04.02.2015 bei dem Verein „Entwicklungspolitisches Netzwerk Hessen e.V.“



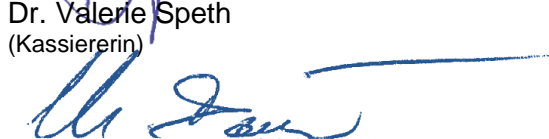
Michael Ott  
(Vorsitzender des Vorstandes)



Dr. Valerie Speth  
(Kassiererin)



Björn Burgey  
(Kassenprüfer)



Marcus Börner  
(Kassenprüfer)